Energieforum Sachsen-Anhalt

Reden über synthetische Kraftstoffe

[18.06.2026] Das Energieforum Sachsen-Anhalt 2026 hat in Leuna die industrielle Nutzung von Power-to-X-Technologien und synthetischen Kraftstoffen in den Mittelpunkt gestellt. Politik, Wirtschaft und Wissenschaft diskutierten, wie Projekte wie die neue DLR-Technologieplattform den Weg zur klimaneutralen Industrie beschleunigen sollen.

Power-to-X-Technologien und synthetische Kraftstoffe standen im Mittelpunkt des Energieforums Sachsen-Anhalt 2026 in Leuna. Wie die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt (LENA) berichtet, diskutierten Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Industrie am 15. Juni über den Beitrag dieser Technologien zur Dekarbonisierung von Industrie, Luftfahrt und Schifffahrt.

Im Fokus stand die Technologieplattform Power-to-Liquid (TPP) des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR), die derzeit im Chemiepark Leuna entsteht. Die Anlage bildet erstmals die komplette Prozesskette zur Herstellung synthetischer Kraftstoffe im industriellen Maßstab ab. Sie reicht von der Erzeugung von grünem Wasserstoff über die Nutzung von Kohlendioxid bis zur eigentlichen Kraftstoffsynthese.

An der Veranstaltung nahmen auch hochrangige Vertreter aus Bund und Land teil. Zu den Referenten und Diskussionsteilnehmern gehörten unter anderem der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Christian Hirte, Sachsen-Anhalts Energiestaatssekretär Thomas Wünsch sowie Vertreterinnen und Vertreter des DLR und Unternehmen aus der Energie- und Chemiewirtschaft.

Thomas Wünsch betonte die Vorreiterrolle des Bundeslandes bei der Energiewende: „Während andere noch reden, gestaltet Sachsen-Anhalt die Energiezukunft. Leuchtturmprojekte wie der Energiepark Bad Lauchstädt mit Fokus auf grünen Wasserstoff oder die Technologieplattform des DLR für die Forschung zu strombasierten synthetischen Kraftstoffen zeigen: In Sachsen-Anhalt entstehen innovative Lösungen, wie wir auf dem notwendigen Weg hin zur Klimaneutralität in Verkehr und Industrie vorankommen. Dieses positive Signal geht auch vom Energieforum aus.“

Die Fachvorträge und Diskussionen konzentrierten sich auf die Skalierung von Power-to-X-Technologien, den Transfer von Forschungsergebnissen in industrielle Anwendungen sowie auf politische und wirtschaftliche Voraussetzungen für den Markthochlauf synthetischer Kraftstoffe. Die Technologieplattform in Leuna wurde dabei als Projekt mit nationaler und europäischer Bedeutung hervorgehoben.

Zugleich unterstrichen die Teilnehmer die Bedeutung des Chemiestandorts Leuna für die industrielle Transformation. Die vorhandene Infrastruktur, wissenschaftliche Expertise und industrielle Wertschöpfungsketten sollen die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle rund um Wasserstoff und CO? fördern und die Wettbewerbsfähigkeit des Industriestandorts Deutschland stärken.

Zum Abschluss des Energieforums erhielten die Teilnehmer bei einer Besichtigung der Technologieplattform Einblicke in den aktuellen Projektstand und die geplante Produktion synthetischer Kraftstoffe.

(th)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Energieforum Sachsen-Anhalt, Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt (LENA), Leuna, Power-to-X (PtX)